

## Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XXI
Literaturverzeichnis .....	XXVII
<b>Erster Teil. Einleitung (Haase) .....</b>	<b>1</b>
<b>Zweiter Teil. Zivilrechtliche Grundlagen der vermögens-verwaltenden Personengesellschaft (Siering) .....</b>	<b>7</b>
<b>Dritter Teil. Nationales Steuerrecht .....</b>	<b>47</b>
Kapitel 1. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Ertragsteuerrecht (Kemcke/Schäffer) .....	49
Kapitel 2. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Umwandlungssteuerrecht (Behrendt) .....	137
Kapitel 3. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Umsatzsteuerrecht (Jürgensmann) .....	174
Kapitel 4. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht (Dorn) .....	205
<b>Vierter Teil. Internationales Steuerrecht .....</b>	<b>283</b>
Kapitel 1. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Außensteuerrecht (Hofacker) .....	283
Kapitel 2. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im DBA-Recht (Haase) .....	315
Stichwortverzeichnis .....	389

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	XXI
Literaturverzeichnis .....	XXVII
<b>Erster Teil. Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>Zweiter Teil. Zivilrechtliche Grundlagen der vermögensverwaltenden Personengesellschaft .....</b>	<b>7</b>
A. Einleitung .....	8
B. Die Personengesellschaft .....	10
I. Gesellschaftsrecht .....	10
1. Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts .....	10
a) Allgemeines .....	10
b) Gesellschafterrechte .....	12
c) Organe und Vertretung .....	13
d) Haftung gegenüber Dritten .....	13
2. Die Offene Handelsgesellschaft .....	14
a) Allgemeines .....	14
b) Gesellschafterrechte .....	17
c) Organe und Vertretung .....	17
d) Haftung gegenüber Dritten .....	18
3. Die Kommanditgesellschaft .....	18
a) Allgemeines .....	18
b) Gesellschafterrechte .....	19
c) Organe und Vertretung .....	19
d) Haftung gegenüber Dritten .....	21
4. Die (atypisch) stille Gesellschaft .....	21
a) Allgemeines .....	21
b) Gesellschafterrechte .....	23
c) Haftung gegenüber Dritten .....	24
5. Die Partnerschaftsgesellschaft .....	24
6. Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung .....	26
a) Allgemeines .....	26
b) Gesellschafterrechte .....	27
c) Organe und Vertretung .....	28
d) Haftung gegenüber Dritten .....	28
II. Erb- und Schenkungsrecht .....	28
1. Poolverträge .....	28
2. Voraussetzungen für die steuerliche Begünstigung bei Pool- verträgen von vermögensverwaltenden Personengesellschaften ..	29
a) Kreis der Gesellschafter .....	29
b) Mindestbeteiligung .....	30
c) Einheitliche Verfügung .....	32
d) Zeitpunkt der Poolregelung .....	33
e) Form einer Poolregelung .....	33
III. Familienrecht .....	34
1. Familiengesellschaft .....	34
a) Allgemeines .....	34

# Inhaltsverzeichnis

b) Gründe für Familiengesellschaften .....	34
c) Ausgestaltungsform als Personengesellschaft .....	37
aa) Rechtsform der Familiengesellschaft .....	37
bb) Gesellschaftsvertragliche Möglichkeiten .....	37
2. Probleme bei der Konzeption von Familiengesellschaften .....	38
a) Schriftformerfordernis des Gesellschaftsvertrags .....	38
b) Beteiligungen von Minderjährigen .....	39
aa) Einwilligung des gesetzlichen Vertreters .....	39
bb) Außerordentliches Kündigungsrecht .....	42
IV. Arbeitsrecht .....	43
1. Allgemeines .....	43
2. Aufsichtsrat .....	44
<b>Dritter Teil. Nationales Steuerrecht .....</b>	<b>47</b>
<b>Kapitel 1. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Ertragsteuerrecht .....</b>	<b>49</b>
A. Einleitung .....	52
I. Vermögensverwaltende Personengesellschaften im Steuerrecht .....	52
II. Systematisierung der Besteuerung vermögensverwaltender Personengesellschaften .....	53
B. Grundsätze der Ertragsbesteuerung einer vermögensverwaltenden Personengesellschaft .....	54
I. Qualifikation und Abgrenzung .....	54
1. Grundsystem Dualismus der Einkunftsarten .....	54
2. Verwirklichung des Einkünftetabestandes/Liebhäberei .....	55
3. Begriffsbestimmung und Abgrenzung zur Gewerblichkeit .....	57
a) Abgrenzung aufgrund der Tätigkeit der Gesellschaft .....	59
aa) Gewerblicher Wertpapierhandel .....	59
bb) Gewerbliche Vermietung .....	60
cc) Gewerblicher Grundstückshandel .....	61
dd) Betriebsaufspaltung .....	61
b) Gewerbliche Prägung; § 15 Abs. 3 Nr. 2 EStG .....	62
c) Infektion/Absfärbung; § 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG .....	64
II. Ermittlung und Verteilung der Überschüsse der Einnahmen über die Werbungskosten (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 EStG) bei der vermögensverwaltenden Personengesellschaft .....	67
1. Grundsätze der Überschussermittlung bei der vermögensverwaltenden Personengesellschaft .....	67
a) Allgemein .....	67
b) Einnahmen .....	68
c) Werbungskosten .....	68
2. Buchführung und Bilanzierung .....	70
a) Steuerliche Buchführungs- und Bilanzierungspflicht .....	70
b) Nutzung vorhandener Aufzeichnungen .....	72
3. Einkünftezurechnung .....	73
a) Notwendigkeit der Zurechnung .....	73
b) Gesetzliche Vorgaben .....	73
c) (Gesellschafts-)vertragliche Regelungen .....	74
d) Verfahrensrecht .....	75
4. § 8c KStG .....	76

<b>III. Rechtsbeziehungen zwischen Gesellschaft und Gesellschafter</b>	
sowie zwischen Gesellschaftern .....	78
1. Leistungsbeziehungen .....	78
a) Gesellschafter an Gesellschaft .....	78
aa) Mögliche Ausgestaltungen der Gegenleistung .....	78
(1) Schuldrechtliche Ausgestaltung .....	79
(a) Steuerliche Auswirkungen bei der Gesellschaft .....	79
(b) Steuerliche Auswirkungen bei dem Gesellschafter .....	80
(2) Gesellschaftsrechtliche Ausgestaltung .....	81
(a) Steuerliche Auswirkungen bei der Gesellschaft .....	83
(b) Steuerliche Auswirkungen bei dem Gesellschafter .....	84
(3) Abgrenzung zwischen Sondervergütungen und einem Ergebnis vorab .....	84
(4) Empfehlungen für die Gestaltungspraxis .....	85
bb) Besonderheiten der einzelnen Leistungsarten .....	85
(1) Geschäftsführungstätigkeit .....	85
(2) Haftungsübernahme .....	87
(3) Nutzungüberlassung .....	88
(4) Kapitalüberlassung .....	88
b) Gesellschaft an Gesellschafter .....	89
aa) Nutzungüberlassung .....	89
bb) Kapitalüberlassung .....	89
2. Veräußerung von Wirtschaftsgütern .....	90
a) Besteuerung des Vorgangs .....	90
b) Unübliche Gegenleistung .....	93
<b>IV. Gründung und Liquidation sowie Gesellschafterwechsel</b>	94
1. Gründung der Gesellschaft .....	94
2. Anteilstübertragung .....	96
a) Anteilsveräußerung .....	96
b) Anteilserwerb/Ergänzungsrechnungen .....	98
3. Ende der Gesellschaft .....	100
<b>C. Einzelne Überschusseinkunftsarten und besondere Besteuerungstatbestände</b>	102
I. Sonderkonstellation: Zebragesellschaft .....	103
1. Definition .....	103
2. Rechtsfolgen .....	104
a) Grundsatz .....	104
b) Wirtschaftsgüter als anteiliges Betriebsvermögen .....	105
c) Keine Anwendbarkeit mitunternehmerspezifischer Regelungen .....	106
d) Gewerbesteuer .....	107
e) Zinsschranke .....	107
3. Verfahrensrecht: Rechtsprechung des Großen Senats des BFH vom 11. 4. 2005 .....	108
4. Ermittlung der Einkünfte .....	110
II. Einkünfte aus Kapitalvermögen .....	110
1. Gegenstand der Besteuerung .....	110
2. Laufende Einkünfte .....	112
a) Ebene der Gesellschaft .....	112
b) Ebene des Gesellschafters .....	112
c) Verfahrensrechtliche Aspekte .....	113

# Inhaltsverzeichnis

3. Veräußerungsgeschäfte .....	114
a) Verwirklichung des Einkünftetabestandes .....	114
aa) Verwirklichung durch die Gesellschaft .....	114
bb) Verwirklichung durch die Gesellschafter .....	115
b) Einkünfteermittlung .....	117
c) Verfahrensrechtliche Aspekte .....	118
aa) Feststellungsverfahren .....	118
bb) Erklärungspflicht und Rechtsschutz .....	119
d) Folgen für die Praxis .....	120
III. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung .....	121
1. Laufende Einkünfte .....	121
2. Gewerblicher Grundstückshandel .....	121
a) Drei-Objekt Grenze .....	121
b) Gesellschaft als Grundstückshändler .....	122
c) Gesellschafter als Grundstückshändler .....	123
aa) Relevante Veräußerungstatbestände .....	123
bb) Verfahrensrecht .....	125
cc) Folgen für die Praxis .....	125
3. Sinngemäß Anwendung des § 15a EStG .....	125
4. Sinngemäß Anwendung des § 15b EStG .....	128
IV. Sonstige Einkünfte .....	128
1. Gegenstand der Besteuerung .....	128
2. Verwirklichung des Einkünftetabestandes .....	129
a) Verwirklichung durch die Gesellschaft .....	129
b) Verwirklichung durch die Gesellschafter .....	131
3. Ermittlung der Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften ..	132
4. Verfahrensrechtliche Aspekte .....	133
a) Feststellungsverfahren .....	133
b) Erklärungspflicht und Rechtsschutz .....	134
5. Folgen für die Praxis .....	134
V. Sonderfall: Einkünfte aus § 17 EStG .....	135
1. Gegenstand der Besteuerung .....	135
2. Verwirklichung des Einkünftetabestandes .....	135
3. Ermittlung der Einkünfte .....	136
4. Verfahrensrechtliche Aspekte .....	136
 <b>Kapitel 2. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Umwandlungssteuerrecht .....</b>	 137
A. Einleitung .....	138
B. Zivilrechtliche Grundlagen des UmwG .....	140
I. Formwechsel .....	140
II. Verschmelzung .....	140
III. Spaltung .....	140
C. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft als übertragender Rechtsträger im Zuge einer Umwandlung .....	141
I. Formwechsel .....	141
1. Formwechsel der vermögensverwaltenden Personengesellschaft in eine andere Personengesellschaft .....	141
2. Formwechsel der vermögensverwaltenden Personengesellschaft in eine Kapitalgesellschaft .....	147

II. Verschmelzung .....	149
1. Verschmelzung der vermögensverwaltenden Personengesellschaft auf eine Personengesellschaft .....	149
2. Verschmelzung der vermögensverwaltenden Personengesellschaft auf eine Kapitalgesellschaft .....	150
III. Auf- und Abspaltung .....	151
IV. Ausgliederung .....	152
D. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft als übernehmender Rechtsträger .....	153
I. Formwechsel .....	153
1. Formwechsel einer Personengesellschaft in eine vermögensverwaltende Personengesellschaft .....	153
2. Formwechsel einer Kapitalgesellschaft in eine vermögensverwaltende Personengesellschaft .....	156
II. Verschmelzung .....	157
III. Auf- und Abspaltung .....	159
IV. Ausgliederung .....	163
E. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft als Gesellschafterin eines umgewandelten Rechtsträgers .....	164
I. Formwechsel .....	164
II. Verschmelzung .....	167
III. Auf- und Abspaltung .....	167
IV. Ausgliederung .....	168
F. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft als Tochtergesellschaft eines umgewandelten Rechtsträgers .....	169
I. Formwechsel .....	170
II. Verschmelzung .....	172
III. Auf- und Abspaltung .....	172
IV. Ausgliederung .....	172
G. Zusammenfassung .....	173

## Kapitel 3. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Umsatzsteuerrecht .....

A. Einführung .....	175
I. Vorbemerkungen .....	175
II. Umsatzsteuerliche Rechtsgrundlagen .....	176
B. Vermögensverwaltung und umsatzsteuerliche Kernfragen .....	177
C. Umsatzsteuerlicher Leistungsbegriff .....	178
I. Allgemeine nationale Abgrenzungskriterien .....	178
II. Leistungsbegriff gem. Art. 9 MwStSystRL und dessen Auslegung durch den EuGH .....	179
III. Vermögensverwaltende Tätigkeiten: umsatzsteuerbare Leistungen? ..	180
D. Unternehmereigenschaft vermögensverwaltender Personengesellschaften .....	181
I. Steuerlicher Begriff der vermögensverwaltenden Personengesellschaft .....	181
II. Unternehmerfähigkeit .....	182
III. Nachhaltige Ausübung wirtschaftlicher Tätigkeiten .....	183
IV. Selbständigkeit .....	184
V. Einnahmeerzielung .....	185
E. Das Unternehmen vermögensverwaltender Personengesellschaften .....	185

# Inhaltsverzeichnis

F. Leistungsaustausch mit vermögensverwaltenden Personengesellschaften . . . . .	187
I. Leistungserbringung gegenüber Dritten . . . . .	187
II. Leistungen der Gesellschaft an die Gesellschafter . . . . .	188
III. Leistungen der Gesellschafter an die Gesellschaft . . . . .	189
G. Umsatzsteuerliche Behandlung der vermögensverwaltenden Tätigkeiten . . . . .	192
I. Verwaltung von Beteiligungen . . . . .	192
II. Vermietung und Verpachtung . . . . .	193
III. Andere Tätigkeiten (Beratung, Kreditvergabe u.a.) . . . . .	194
H. Vorsteuerabzug . . . . .	195
I. Allgemeines . . . . .	195
II. Vorsteuerabzugsbeschränkungen bei vermögensverwaltenden Personengesellschaften und Gestaltungsmöglichkeiten . . . . .	196
J. Vermögensverwaltende Personengesellschaft im Konzern . . . . .	197
I. Rolle einer Holding . . . . .	197
II. Beteiligung an umsatzsteuerlicher Organschaft . . . . .	199
K. Sondersachverhalte mit Praxisrelevanz . . . . .	202
I. Gründung der vermögensverwaltenden Personengesellschaft . . . . .	202
II. Beendigung der vermögensverwaltenden Personengesellschaft . . . . .	202
III. Umwandlungsvorgänge . . . . .	203
L. Resümee . . . . .	203

## Kapitel 4. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft

### im Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht . . . . .

A. Problemstellung . . . . .	206
B. Steuerpflicht . . . . .	207
I. Typisierung der Vermögensübertragungen . . . . .	207
II. Steuerliche Würdigung der Vermögensübertragungen . . . . .	211
1. Überblick . . . . .	211
2. Vermögensübertragungen zu Lebzeiten des Gesellschafters . . . . .	213
3. Vermögensübertragungen nach dem Tod des Gesellschafters . . . . .	221
III. Überblick über die Steuerpflicht der Vermögensübertragungen . . . . .	224
C. Wertermittlung . . . . .	225
I. Grundlagen: Der steuerpflichtige Erwerb . . . . .	225
II. Bewertung . . . . .	227
1. Grundlagen . . . . .	227
2. Anteile an Kapitalgesellschaften . . . . .	228
3. Anteile an Personengesellschaften . . . . .	232
4. Mittelbare Unternehmensbeteiligungen . . . . .	233
5. Grundvermögen . . . . .	233
6. Kapitalforderungen und -schulden . . . . .	237
7. Weitere Wirtschaftsgüter . . . . .	239
III. Steuerbefreiungen . . . . .	240
1. Sachliche Steuerbefreiungen . . . . .	240
a) Überblick . . . . .	240
b) Steuerbefreiung des Betriebsvermögens . . . . .	246
aa) Überblick über die derzeit geltenden Regelungen des Erbschaftsteuergesetzes . . . . .	246
bb) Überblick über die möglichen Neuregelungen des Erbschaftsteuergesetzes in Folge des Urteils des BVerfG vom 17.12.2014 durch den Gesetzesentwurf der Bundesregierung (Juli 2015) .	247

(1) Überblick über das Urteil des BVerfG vom 17.12.2014	247
(2) Überblick über die Kernpunkte des Gesetzesentwurfs der Bundesregierung (Juli 2015) .....	249
(3) Bewertung des Gesetzesentwurfs des BMF .....	255
cc) Gestaltungsmöglichkeiten auf Grundlage der aktuellen gesetzlichen Regelungen (2015), d.h. vor Anpassung des ErbStG an die Rechtsprechung des BVerfG .....	256
(1) Gewerbliche Infizierung .....	257
(2) Gewerbliche Prägung .....	262
(3) Umwandlung in eine Kapitalgesellschaft .....	263
(4) Zuordnung der Beteiligung zum Betriebsvermögen ...	264
(5) Umqualifizierung der Beteiligung auf Ebene des Bedachten .....	265
dd) Ausblick auf Gestaltungsmöglichkeiten unter Berücksichti- gung einer möglichen Anpassung des ErbStG an die Recht- sprechung des BVerfG durch den Gesetzesentwurf der Bundesregierung vom Juli 2015 .....	265
c) Steuerbefreiung der Anteile an Kapitalgesellschaften .....	267
d) Steuerbefreiung der zu Wohnzwecken vermieteten Grundstücke .....	271
2. Persönliche Steuerbefreiungen .....	272
D. Besteuerung .....	274
I. Besteuerung der Vermögensübertragung .....	274
1. Berechnung der Steuer .....	274
2. Steuerfestsetzung und Erhebung .....	276
II. Besteuerung der Erbengemeinschaft .....	278
<b>Vierter Teil. Internationales Steuerrecht .....</b>	<b>283</b>
<b>Kapitel 1. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im Außensteuerrecht .....</b>	<b>283</b>
A. Problemstellung .....	284
I. § 1 AStG im Überblick .....	285
1. Anwendungsbereich .....	286
2. Besonderheiten bei der vermögensverwaltenden Personen- gesellschaft .....	287
II. Die §§ 7 ff. AStG im Überblick .....	288
1. Einbezug von Personengesellschaften .....	289
2. Switch over, § 20 Abs. 2 AStG .....	290
B. Internationale Verflechtungen – Berichtigung von Einkünften .....	292
I. Ziel und Anwendungsbereich von § 1 AStG .....	292
II. Verhältnis des § 1 AStG zur Vermögensverwaltung .....	295
1. Allgemeiner Tatbestand der Einkünftekorrektur .....	295
2. Nahestehende Person .....	297
a) Wesentliche Beteiligung und beherrschender Einfluss .....	299
b) Einflussnahmemöglichkeit .....	301
3. Geschäftsbeziehung .....	302
a) Erfasste Einkunftsarten .....	302
b) Ausdehnung auf die nahestehende Person .....	303
c) Besonderheiten bei der vermögensverwaltenden Personen- gesellschaft .....	305

# Inhaltsverzeichnis

C. Die Hinzurechnungsbesteuerung .....	305
I. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft in der Systematik der Hinzurechnungsbesteuerung .....	305
1. Schnittstelle zwischen der vermögensverwaltenden Personen- gesellschaft und der Hinzurechnungsbesteuerung .....	305
2. Personengesellschaften .....	306
3. Systematische Stellung von § 7 Abs. 3 AStG .....	311
II. Reichweite von § 7 Abs. 3 AStG .....	313
 <b>Kapitel 2. Die vermögensverwaltende Personengesellschaft im DBA-Recht .....</b>	 315
A. Problemstellung .....	316
B. Begründungsansätze .....	321
I. Nationales Steuerrecht .....	321
1. Abgabenordnung .....	321
a) Problemstellung .....	321
b) Das Verhältnis von § 12 Satz 1 AO und § 12 Satz 2 AO .....	322
c) Die Bedeutung des Unternehmensbegriffs in § 12 AO .....	324
d) Zwischenfazit .....	328
2. Einkommensteuer- und Körperschaftsteuergesetz .....	328
a) Einkommensteuergesetz .....	328
b) Körperschaftsteuergesetz .....	329
3. Gewerbesteuergesetz .....	330
4. Umwandlungssteuergesetz .....	331
5. Umsatzsteuergesetz .....	331
a) „Gewerbebetrieb“ versus „Unternehmen“ .....	331
aa) Allgemeines .....	331
bb) Bedeutung der Betriebsstätte .....	332
b) Unternehmensbegriff .....	332
aa) Systematische Überlegungen .....	332
(1) Selbstständigkeit .....	334
(2) Gewerbliche oder berufliche Tätigkeit .....	335
(3) Nachhaltigkeit .....	336
(4) Tätigkeit im Leistungsaustausch .....	337
bb) Vermögensverwaltung als Unternehmen .....	337
cc) Bedeutung der Betriebsstätte bei Vermögensverwaltung ..	339
c) Zwischenfazit .....	342
II. Internationales Steuerrecht .....	342
1. Außensteuergesetz (Hinzurechnungsbesteuerung) .....	342
a) Passive Einkünfte aus Vermögensverwaltung .....	342
b) Reichweite der Betriebsstättenfiktion .....	345
aa) Systematische Überlegungen .....	345
bb) Fallkonstellationen .....	348
c) Zwischenfazit .....	351
2. Außensteuergesetz (§ 1 AStG) .....	352
III. Fazit und Bewertung .....	354
C. Folgerungen für die Lösung von DBA-Fällen .....	359
I. Vermögensverwaltende Personengesellschaften de lege lata .....	359
1. DBA-Anwendung durch Verwaltung und Rechtsprechung .....	359
a) Finanzverwaltung .....	359

## Inhaltsverzeichnis

aa) Grundfall .....	359
bb) Gewerbllich geprägte Personengesellschaften .....	360
b) BFH .....	361
aa) Grundfall .....	361
bb) Gewerbllich geprägte Personengesellschaften .....	361
2. Relevanz der vorliegenden Untersuchungsergebnisse .....	363
a) Übertragbarkeit auf das Abkommensrecht .....	363
b) Konsequenzen .....	363
II. Fallkonstellationen .....	365
1. Grundsätze .....	365
a) Ansässige Person .....	365
b) Anwenderstaatsorientierte Einkünftezuordnung .....	365
c) In Betracht kommende Einkunftsartikel .....	370
2. Zweiseitige Sachverhalte .....	370
a) Inbound-Fälle .....	372
b) Outbound-Fälle .....	374
3. Dreieckssachverhalte .....	375
a) Deutschland als Ansässigkeitsstaat .....	375
b) Deutschland als Quellenstaat .....	376
c) Deutschland als Drittstaat .....	377
III. Versuch einer Neuorientierung .....	378
1. Standortbestimmung .....	378
2. Thesen .....	378
3. Begründungsansätze .....	379
a) Wortlaut des OECD-MA („Geschäftstätigkeit“) .....	379
b) Maßgeblichkeit des Gewerbebetriebs fraglich .....	380
aa) Schrifttum .....	380
bb) Rechtsprechung .....	381
c) Grundannahmen der herrschenden Meinung .....	382
d) Unternehmen versus Vermögensverwaltung .....	384
e) Zur Frage der Betriebsstätte .....	385
4. Fazit .....	386
Stichwortverzeichnis .....	389